

Bitte zurücksenden an: @ <u>bris-2024@vais.de</u> **■** 0211/49870-36



Branchenreport Industrieservice 2024 (Berichtsjahr 2023) a)

Absender

Firma:	@	
Name:	*	

1) Unternehmenskennzahlen

1.1) Umsatz		Vorjahr	Berichtsjahr
1. Konsolidiert / gesamt ^{b)}	Mio. EUR		
2. Auslandsanteil	%		
1.2) Auftragseingang		Vorjahr	Berichtsjahr
1. Konsolidiert / gesamt ^{b)}	Mio. EUR		
2. Auslandsanteil	%		
3. Anteil durch Insourcing von Leistungsbereichen aus Kundenunternehmen oder durch M&A	% gerundet auf 10 %Punkte		
1.3) Mitarbeiter		Vorjahr	Berichtsjahr
1. Anzahl gesamt ^{b)}	Tsd.		
2. Auslandsanteil	%		
3. Anteil Fremdkräfte	%		

2) Leistungsspektrum

3) Marktsektoren

2.1) Umsatzanteil (% gerundet auf 10 %Punkte)			3.1) Umsatzanteil (% gerundet auf 10 %Pun		
2.2) Potenzial (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ)		3.2) Potenzial $(2 = sehr positiv / 1 = positiv / -2 = sehr negativ / -2 = sehr negat$		verändert /	
-1 - negativy -2 - sem negativy	2.1)	2.2)	-1 - negativ/ -2 - sem ne	3.1)	3.2)
Diagnose / Inspektion / Beratung			1. Chemie / Petrochemie / Raffinerien		
2. Reinigung / Wartung			2. Kraftwerke + Energiewirtschaft		
3. Instandsetzung			3. Stahl- / Metallindustrie		
4. Isolierung / Gerüstbau			4. Elektrotechnik / Elektronik		
5. Engineering (Modernisierung)			5. Nahrungs- + Genussmittel		
6. Infrastruktur: Rohrleitungsbau, (Klein-) Anlagenbau + Projekte			6. Konsumgüter		
7. Turnaround / Shut down			7. Papier- / Holzindustrie		
8. Entsorgung / Recycling			8. Pharmaindustrie		
9. Energiemanagement / Medienversorgung / Contracting			9. Maschinenbau		
10. Sonstige			10. Automobil + Zulieferer		
	100% b)		11. Luftfahrt		
			12. Sonstige		
				100% b)	

^{a)} Sämtliche Angaben – ausgenommen Zitatfreigaben – werden streng vertraulich behandelt. Die Auswertung erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form mit aggregierten Daten.

b) Alle Angaben "gesamt"; "konsolidiert / gesamt"; Gesamt = 100% beziehen sich auf die Erbringung von Industrieservices im Unternehmen.

4) Marktentwicklung

Care positiv / 1 = positiv / 0 = unverdander / - 1 =	### Accordance A		zen Sie die aktuelle / künft	ige Gesc	häftslage	ein?
1.1. Regelleistung / Rahmenvertrag 1.2. Projektgeschäfte 2.1. Betreibergesellschaften 2.2. OEM's 2.3. Industriedienstleister (andere) 3. Ertragssituation 4.2) Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner (2 = deutlich stärker / 1 = etwas störker / 0 = unverädert / 1 = etwas störker / 0 = unverädert / 1 = etwas störker / 0 = unverädert / 1 = tengenter / 2 = deutlich schwächer) 1. Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 4.3.) Wo erwarten Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / 1 = negativ / 2 = sehr negativ) technologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit / 4. Digitalisierung 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit / 4. Digitalisierung 2. Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber Neumerzielles Umfeld: 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	1.1. Regelleistung / Rahmenvertrag 1.2. Projektgeschäft 2. Nachfrage seitens Auftraggeber: 2.1. Betreibergesellschaften 2.2. OEM's 2.3. Industriedienstleister (andere) 3. Ertragssituation 4.2) Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner ei (2 = deutlich stärker / 1 = etwas stärker / 0 = unverändert / -1 = etwas schwächer -2 = deutlich schwächer) 1. Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 4.3.) Wo erwarten Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 2 = sehr negativ) 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung Zielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber kommerzielles Unfeld: 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen				-	Kurze Erläuterung:
1.2. Projektgeschäft 2. Nachfrage seitens Auftraggeber: 2.1. Betreibergesellschaften 2.2. OEM's 2.3. Industriedienstleister (andere) 3. Ertragssituation 2.2 deutlich stafker / 1 = etwas stafker / 0 = unverändert / -1 = etwas stafker / 1 = etwas stafker / 2 = deutlich schwächer) 1. Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister 4. O = unverändert / -1 = positiv / 2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = positiv / 2 = sehr negativ) 1. Prozesstechnologisch: 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 2. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 4. Neue den der Mandenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 9. Preismodelle 10. Kundenbzeiehungen 11. Prozesse der Auftragund Prejektabwicklung 12. Gesetzliche	1.2. Projektgeschäft 2. Nachfrage seitens Auftraggeber: 2.1. Betreibergesellschaften 2.2. OEM's 2.3. Industriedienstleister (andere) 3. Ertragssituation 2.2 wersten Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner et (2 = deutlich störker / 1 = etwas störker / 0 = unveröndert / 3 = etwas schwächer - 2 = deutlich schwächer) 1. Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister 4. Jahres Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unveröndert / 1 = negativ / 2 = sehr negativ) technologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung Zielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	1. Geschäftsla	age (allgemein)			
2. Nachfrage seitens Auftraggeber: 2.1. Betreibergesellschaften 2.2. OEM's 2.3. Industriedienstleister (andere) 3. Ertragssituation 2.2 deutlich störker /1 = etwas störker / 0 = unverändert /-1 = etwas störker / 0 = unverändert stellster 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister 4. J wo erwarten Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) technologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 2. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wetbewerber 8. Neue Wetbewerber 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	2. Nachfrage seitens Auftraggeber: 2.1. Betreibergesellschaften 2.2. OEM's 2.3. Industriedienstleister (andere) 3. Ertragssituation 4.2) Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner et (2 = deutlich stärker / 1 = etwas stärker / 0 = unwerändert / 1 = etwas schwacher - 2 = deutlich schwächer) 1. Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 4. Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unwerändert / 1 = negativ / 2 = sehr negativ) 8. Ertragssituation 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 2. Zielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 4. Digitalisierungen 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	1.1. Rege	elleistung / Rahmenvertrag			
2.1. Betreibergesellschaften 2.2. OEM's 2.3. Industriedienstleister (andere) Etragssituation 2 deutlich störker / 1 = etwas störker / 2 = unverändert / - 2 = etwas schwächer - 2 = deutlich schwächer) Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3.) Wo erwarten Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? 2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / - 1 = negativ / - 2 = sehr negativ) echnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung tielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	2.1. Betreibergesellschaften 2.2. OEM's 2.3. Industriedienstleister (andere) Etragssituation 2.2) Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner et (2 = deutlich störker / 1 = etwos störker / 0 = unveröndert / -1 = etwos schwächer -2 = deutlich schwächer) Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3.3.) Wo erwarten Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / 2 = sehr negativ) echnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung dielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber wommerzielles Jimfeld: 10. Frozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	1.2. Proje	ektgeschäft			
2.2. OEM's 2.3. Industriedienstleister (andere) Ertragssituation 2) Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner (2 = deutlich störker / 1 = etwas störker / 0 = unverändert / -1 = etwas störker / 0 = unverändert / -1 = etwas störker / 0 = unverändert / -1 = etwas störker / 0 = unverändert / -1 = etwas störker / 0 = unverändert / -1 = etwas störker / 0 = unverändert / -1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / 2 = sehr negativ) echnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung fielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	2.2. OEM's 2.3. Industriedienstleister (andere) 2. Ertragssituation 2. Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner et (2 = deutlich störker / 1 = etwas störker / 2 = unverändert / -1 = etwas schwächer -2 = deutlich schwächer) 3. Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3.) Wo erwarten Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / 1 = negativ / 2 = sehr negativ) echnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung dielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	. Nachfrage	e seitens Auftraggeber:			
2.3. Industriedienstleister (andere) 3. Ertragssituation 2.2 Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner (2 = deutlich stärker / 1 = etwas stärker / 0 = unverändert / -1 = etwas schwächer -2 = deutlich schwächer) 1. Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister 4. Digitalisierung: 2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) 2 = sehr positiv / 2 = sehr negativ) 2 = sehr positiv / 2 = sehr negativ) 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Junfeld: 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	2.3. Industriedienstleister (andere) 3. Ertragssituation 2. Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner et (2 = deutlich störker / 1 = etwas störker / 0 = unveröndert / -1 = etwas störker / 0 = unveröndert / -1 = etwas störker / 0 = unveröndert / -1 = etwas störker / 0 = unveröndert / -1 = rewas störker / 0 = unveröndert / -1 = negativ / 1 = positiv / 0 = unveröndert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ / 2 = sehr negativ / 3 = n	2.1. Betr	eibergesellschaften			
### Action	2. Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner et (2 = deutlich stärker / 1 = etwas stärker / 2 = unverändert / -1 = etwas schwächer -2 = deutlich schwächer) L. Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 2 = positiv / 1 = positiv / 1 = positiv / 2 = sehr negativ) eechnologisch: 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	2.2. OEM	1's			
2.2) Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner (2 = deutlich stärker / 1 = etwas stärker / 0 = unverändert / 1 = etwas schwächer - 2 = deutlich schwächer) Betreibergessellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3.1) Wo erwarten Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) echnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung Sielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Junfeld: 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	2) Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die Entwicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner ei (2 = deutlich stärker / 1 = etwas stärker / 0 = unverändert / - 1 = etwas schwächer - 2 = deutlich schwächer) Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3.) Wo erwarten Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / - 1 = negativ / - 2 = sehr negativ) Echnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung Sielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles ynfeld: 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Preismodelle 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	2.3. Indu	striedienstleister (andere)			
(2 = deutlich stärker / 1 = etwas stärker / D = unverändert / -1 = etwas schwächer -2 = deutlich schwächer) Betreibergesellschaften C. OEM's 3. Industriedienstleister (2 = sehr positiv / 1 = positiv / D = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) Eechnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung Sielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber Sommerzielles Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	(2 = deutlich stärker / 1 = etwas stärker / 20 = unverändert / - 1 = etwas schwächer - 2 = deutlich schwächer) L. Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3.) Wo erwarten Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / - 1 = negativ / - 2 = sehr negativ) echnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung flielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Jeries der Auftragsund Projektabwicklung 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	. Ertragssitu	ation			
0 = unveröndert / -1 = etwas schwächer -2 = deutlich schwächer) 1. Betreibergesellschaften 2. OEM's 3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) (2 = wechnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 2. Elemärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber wommerzielles / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	### Schwächer -2 = deutlich schwächer) ### Lindustriedienstleister ### Lindustriedienstleister ### Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? ### Lindustriedienstleister ### Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? ### (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) ### Rurze Erläuterung: ### Lindustriedienstleister ### Lindustriedienstleister ### Jahres-Perspektive) die größten Veränderungen im Markt? ### Rurze Erläuterung: ### Rurze Erläuterung: ### Lindustriedienstleister ### Rurze Erläuterung: ### Rurze Erläuterung: ### Lindustriedienstleister ### Rurze Erläuterung: ### Rurze Erläuterung: ### Lindustriedienstleister ### Rurze Erläuterung: ### Lindustriedienstleister ### Rurze Erläuterung: ### Lindustriedienstleister ### Rurze Erläuterung: ### Rurze Erläuterung: ### Lindustriedienstleister #	.2) Wie schät	zen Sie (in einer 3 Jahres-P	erspektiv	ve) die Ent	wicklung der generellen Marktstellung der Marktpartner ei
2. OEM's 3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unveröndert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unveröndert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) (3 = Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Junfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	2. OEM's 3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / 2 = sehr negativ) Echnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 8. Neue Wettbewerber 4. Digitalisierung 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen				vächer)	Kurze Erläuterung:
3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) (3	3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister 3. Industriedienstleister (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) Rurze Erläuterung: (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) Rurze Erläuterung: (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) Rurze Erläuterung: (3	. Betreiberg	esellschaften			
Care	Calcaborate	2. OEM's				
(2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) echnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Junfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche	(2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = unverändert / -1 = negativ / -2 = sehr negativ) echnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Junfeld: 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	3. Industried	ienstleister			
### Topic State	### Sechnologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber ### Sommerzielles Jumfeld: 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	l.3.) Wo erwa	rten Sie (in einer 3 Jahres-F	Perspekti	ve) die gr	ißten Veränderungen im Markt?
technologisch: 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Umfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	technologisch: 1. Prozesstechnologien 2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Junfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	0			1	Kurze Erläuterung:
2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 2. Kundenbranchen 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	2. Werkstoffe 3. Anforder. Klimaschutz / Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber kommerzielles Umfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen			nr negatīv)	
/ Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung Zielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber kommerzielles Umfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche	/ Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber kommerzielles Umfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen					
/ Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung Sielmärkte: 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Jimfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche	/ Nachhaltigkeit 4. Digitalisierung 5. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Umfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen					
4. Digitalisierung 2. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 2. Kommerzielles 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche	4. Digitalisierung 2. Kundenbranchen 6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 2. Ommerzielles 3. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen					
6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche	6. Marktregionen 7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen					
7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche	7. Größe / Charakter der Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Jmfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftragsund Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	Zielmärkte:	5. Kundenbranchen			
Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen		6. Marktregionen			
Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber sommerzielles Jmfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	Kundenunternehmen 8. Neue Wettbewerber 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen					
8. Neue Wettbewerber Scommerzielles Umfeld: 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	8. Neue Wettbewerber Skommerzielles 9. Preisgestaltung / Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen					
Umfeld: Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	Umfeld: Preismodelle 10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen					
10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	10. Kundenbeziehungen 11. Prozesse der Auftrags- und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen					
und Projektabwicklung 12. Gesetzliche	und Projektabwicklung 12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	Jmtela:				
12. Gesetzliche	12. Gesetzliche Rahmenbedingungen		11. Prozesse der Auftrags-			
	Rahmenbedingungen		und Projektabwicklung			
Kaimenbeamgangen						
A) Allgomain: Wolche nositiven / negativen Entwicklungen sehen Sie im Markt? 7 7	Angement. Weiche positiven / negativen Entwicklungen sehen sie im Markt? Zum Zitieren freigegeben (erbeten):		12. Gesetzliche			
		.4) Allgemeir	12. Gesetzliche Rahmenbedingungen	iven Ent	wicklunge	n sehen Sie im Markt? Zum Zitieren freigegeben (erbeten):

^{a)} Sämtliche Angaben – ausgenommen Zitatfreigaben – werden streng vertraulich behandelt. Die Auswertung erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form mit aggregierten Daten.

5) Erfolgsfaktoren

5.1) Welche 3 Kriterien – neben dem Preis – sind aktuell die wichtigsten Erfolgsfaktoren? (Reihenfolge $1/2/3$) 5.2) Welche 3 Kriterien werden künftig noch wichtiger?				
	5.1)	5.2)	Kurze Erläuterung:	
Überdurchschnittliche Qualität				
2. Termintreue				
3. Projekterfahrung				
4. Kompetenz der Mitarbeiter*innen				
5. Standortnähe				
Komplettangebot / Komplettvergabe				
7. Hohe Marktpräsenz / Brand				
8. Environmental / Social / Governance				
a) gegenüber OEM's und b) gegenüber Betreibergesellschaften? (2 = sehr positiv / 1 = positiv / 0 = neutral / -1 = negativ / -2 = sehr negativ)		b)	Kurze Erläuterung:	
0 = neutral /-1 = negativ / -2 = sehr negativ) 1. Innovation / Digitalisierung (+KI)	a)	b)	Karze Eriadierany.	
2. Energieeffizienz / Nachhaltigkeit				
3. Mitarbeiter-Qualifikation / -bindung				
4. Sonstiges				
5.4) Zusätzliche Aussage zu Erfolgsfaktorer	n:		Zum Zitieren freigegeben <i>(erbeten)</i> :	

^{a)} Sämtliche Angaben – ausgenommen Zitatfreigaben – werden streng vertraulich behandelt. Die Auswertung erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form mit aggregierten Daten.

6) Innovationsthemen / Digitalisierung

6.1) Wie schätzen Sie (in einer 3 Jahres-Perspektive) die folgenden Innovationsthemen ein - hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Erbringung Ihrer Services?				
(Bedeutung: 0 = keine /	1 = minimal / 2 = signifikant / 3 = grundlegend)			
6.1.1) Services	6.1.2) Defossilisierung			
1. Predictive Maintenance	1. Wasserstoffnutzung			
2. Datenanalyse und -management	2. PV			
3. Remote Monitoring	3. Wind- und Wasserkraft			
4. Remote Maintenance	4. Carbon Capture and Usage (CCUS)			
5. Interaktive Arbeitshilfen	5. Immissionsschutz			
6. Betriebsmittelsteuerung / Smart Metering	6. Anlagenoptimierung / Effizienzsteigerung			
7. Ersatzteil-, Lagermanagement und Logistik	7. Kreislaufwirtschaft			
8. Sonstiges	8. Andere			
	nrem Unternehmen in einer 3 Jahres-Perspektive (verstärkt) nutzen?			
(Möglicher Nutzen: 0 = kein / 1 = minimal / 2 = signifikant / 3 = grundlegend)	Kurze Erläuterung:			
Stärker digital geprägte Arbeitsprozesse				
Digitale Anlagen- und Prozesssteuerung				
Entwicklung und Nutzung von in selbstlernenden Systemen / KI				
4. Digitale Plattformen mit (externen)				
Partnern				
5. Weiterbildung / Know how- Management mittels digitaler Medien				
	e für eine schnellere / weitreichendere Umsetzung von Innovationen?			
(Hemmis: $0 = kein / 1 = minimal /$	e fui ellie schilellere / wertreichendere omsetzung von innovationen:			
2 = signifikant / 3 = grundlegend)	Kurze Erläuterung:			
1. Kostenbelastung				
Ungenügende personelle Ressourcen				
Ungenügende digitale Infrastruktur				
Ungewisse Höhe und Dauer des Return of Invest (RoI)				
5. Komplexe gesetzliche Vorgaben				
Verwaltungstechnische Defizite in Behörden				
6.4) Zusätzliche Aussage zu Innovationsthemen / D	Digitalisierung: Zum Zitieren freigegeben (erbeten):			

^{a)} Sämtliche Angaben – ausgenommen Zitatfreigaben – werden streng vertraulich behandelt. Die Auswertung erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form mit aggregierten Daten.

7) Demografischer Wandel / Fachkräfte

7.1) Mit welchen Maßnahmen wollen Sie (in einer 3 Jahres- Perspektive) eine anforderungsgerechte Personal-	7.2) Welches sind für Ihr Unternehmen Hemmnisse für eine (künftig) anforderungsgerechte Personalausstattung?			
ausstattung in Ihrem Unternehmen sicherstellen?	(Hamanaria O. Irata 1.6 autatu al 1			
(Priorität: 0 = keine / 1 = minimal / 2 = signifikant / 3 = grundlegend)	(Hemmnis: 0 = kein / 1 = minimal / 2 = signifikant / 3 = grundlegend)			
Gewinnung neuer Mitarbeiter	Altersstruktur eigener Mitarbeiter			
_	1. Altersstruktur eigener wiltarbeiter			
1.1.Gewinnung ausländischer Fachkräfte	2 11 " 1 0 1:01 1:			
2. Qualifizierung eigener Mitarbeiter	2. Ungenügende Qualifikation von Schulabsolventen			
3. Ausbildung in technischen Berufen	Fehlende Fachkräfte technischer Berufe			
4. Ausbildung in kaufmännischen Berufen	4. Fehlende Hochschulabsolventen (MINT- Berufe)			
Kooperation mit Hochschulen / kommunalen Bildungsträgern	5. Komplexe gesetzliche Vorgaben			
	6. Verwaltungstechnische Defizite in Behörden			
7.3) Zusätzliche Aussage zu Demografischer Wandel / Fachkı	äfte: Zum Zitieren freigegeben <i>(erbeten)</i> :			
8) Generelle Einschätzung				
 8.1) Welche generelle Einschätzung haben Sie zur Situation und zur Entwicklung des Industriestandortes und der Branche der Industriedienstleister: Welche Vorteile / Stärken müssen bewahrt / ausgebaut werden? Welche Nachteile / Hemmnisse müssen überwunden werden? Zum Zitieren freigegeben (erbeten): Zum Zitieren freigegeben (erbeten) 				

^{a)} Sämtliche Angaben – ausgenommen Zitatfreigaben – werden streng vertraulich behandelt. Die Auswertung erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form mit aggregierten Daten.